



Der neu gestaltete Dorfplatz in Rechtenbach bietet als Dorfmittelpunkt eine Boulefläche und Sitzblöcke zum Verweilen. Bei der offiziellen Einweihung wurden sie schon rege genutzt. (Foto: Weil)

## Boule und Schwätzchen halten

Der neue Dorfplatz in Rechtenbach ist eingeweiht

WNE  
27/09/2014

**Hüttenberg-Rechtenbach (jhw).** Nach dreimonatiger Bauzeit wurde am Samstag der neu gestaltete Dorfplatz im Hüttenberger Ortsteil Rechtenbach offiziell eingeweiht. Als Dorfmittelpunkt mit einer Boulefläche und Sitzblöcken soll er die Bürgerinnen und Bürger zum Verweilen einladen.

Nach Angaben von Bürgermeister Manfred Schmidt konnten die angesetzten Kosten von 50 000 Euro eingehalten werden. Die Planung und Bauleitung hatte das direkt am Dorfplatz ansässige Ingenieurbüro „Hundt und Swoboda“. An den Bauarbeiten waren ferner das Vermessungsbüro Mathes aus Braunfels, die Firma Weber aus Hüttenberg, die Firma Weiss-Elektronik sowie der Bauhof der Gemeinde Hüttenberg beteiligt. Die beiden am

Dorfplatz ansässigen Unternehmen - neben „Hundt und Swoboda“ auch das Rechtsanwaltsbüro Klaus-Dieter Rösch - haben sich an den anfallenden Kosten beteiligt. Der Hüttenberger Rathauschef freute sich über die schnelle sowie unbürokratische Umsetzung des Vorhabens und bedankte sich bei allen Beteiligten.

Auch Ortsvorsteher Klaus Jekat ging noch einmal auf die Historie des Dorfplatzes ein. Anschließend nahm der Boule-

club „fer trois...“ des Christlichen Vereins junger Menschen (CVJM) Rechtenbach den Bouleplatz feierlich in Betrieb. Thomas Küssner stellte das aus Frankreich stammende Kugelspiel mit Kultcharakter vor.

### ■ Weine aus Frankreich

Nach dem offiziellen Teil trugen die ersten Spiele ausgetragen. Die Gemeinde Hüttenberg versorgte die Gäste der Eröffnung mit Getränken und Würstchen. Zudem war die Weinkultur Hüttenberg mit einem Stand mit französischen Landweinen vertreten.